

netzwerk zukunftsraum land

LE 14-20



Einladung

Jahreskonferenz 2018

Wertschöpfung – Innovation und
Entwicklung im ländlichen Raum

Mittwoch, 10. Oktober 2018
Stift Göttweig, Niederösterreich

WERT
SCHÖP
FUNG

Fotos: photocase.de/leophotography, Wilhelmsburger
Hoflieferanten, Weingut Ott, Frater Andreas Remler
Illustration: iStock/FrankRamspott

Netzwerk Zukunftsraum Land wird finanziert von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus


LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Innovation und Entwicklung im ländlichen Raum

Im Gegensatz zu anderen europäischen Ländern wachsen in Österreich die ländlichen Räume teilweise schneller als die Ballungsräume. Das Programm LE 14–20 leistet mit seinem breiten Spektrum an Maßnahmen einen wichtigen Beitrag dazu.

Die Steigerung und Verbesserung der ländlichen Wertschöpfung zählt zweifelsohne zu jenen Zielsetzungen, die eine positive wirtschaftliche Entwicklung im ländlichen Raum unterstützen und vorantreiben. Ihr ist deshalb auch der diesjährige Jahresschwerpunkt des Netzwerks Zukunftsraum Land gewidmet.

Am LE-Projektwettbewerb „Wertschöpfung am Land“ haben sich insgesamt 56 Projektträgerinnen und Projektträger mit Initiativen beteiligt, die allesamt einen Preis verdient hätten. Der Wettbewerb hatte aber auch das Ziel, darzustellen, wie innovative Ideen und Konzepte in den ländlichen Räumen in der Praxis umgesetzt werden und Wirkung zeigen.

Die Jahreskonferenz 2018 des Netzwerks Zukunftsraum Land bietet den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen vielfältigen Blick in die Projektwelt der ländlichen Entwicklung. Neben den sechs Siegerprojekten des Wettbewerbs werden Ihnen diesmal auch speziell beispielgebende Projekte aus dem Gastgeberbundesland Niederösterreich vorgestellt. Lassen Sie sich daher die Gelegenheit nicht entgehen, spannende Projekte aus ganz Österreich kennenzulernen!

Das Team vom Netzwerk Zukunftsraum Land

Programm

09:15

Eintreffen, Registrierung und Begrüßungskaffee

10:00

Die Wilhelmsburger Hoflieferanten stellen sich vor:

Mit Qualität zum Erfolg

Johannes Bertl und
Christoph Graßmann



*Genießen Sie
eine Kostprobe!*

10:05

Begrüßung, Einführung

Georg Keuschnigg | Netzwerk Zukunftsraum Land

10:15

**WERTSCHÖPFUNG IN EINEM
BEWEGTEN UMFELD –
VON KLIMA BIS LANDWIRTSCHAFT 4.0**

**Beiträge der ländlichen Entwicklung
zur Steigerung der Wertschöpfung im
ländlichen Raum**

Markus Hopfner und Veronika Madner | BMNT,
Abteilung II/2 Ländliche Entwicklung

**Innovationspotenziale für mehr Wertschöpfung
in der Landwirtschaft – Ergebnisse einer Analyse**

Johanna Rohrhofer | Netzwerk Zukunftsraum Land

Podiumsdiskussion

**Innovationsanalyse – was sind die
Herausforderungen?**

- Elmar Ritzinger | BMNT, Abteilung II/8 Agrarische Wertschöpfungskette und Ernährung
- Franz Raab | Direktor der Landwirtschaftskammer Niederösterreich
- Carina Laschober-Luif | Foodbloggerin und Seminarbäuerin, Pinkafeld
- Iris Absenger-Helmli | LAG Managerin Almenland und Energieregion Weiz-Gleisdorf
- Jochen Kantelhardt | Institut für Agrar- und Forstökonomie, Universität für Bodenkultur

11:10

Die Zukunft der GAP und die GAP-Strategiepläne

Georg Häusler | Direktor Ressourcen in der
Generaldirektion für Landwirtschaft und
ländliche Entwicklung, Europäische Kommission

11:30

**Prioritäten und Erwartungen zur zukünftigen
GAP aus österreichischer Sicht**

Josef Plank | Generalsekretär des BMNT

11:50

**LE-WETTBEWERB
„WERTSCHÖPFUNG AM LAND“**

**Vorstellung der sechs Siegerprojekte durch
die Preisträgerinnen und Preisträger**

**Ermittlung einer Tagessiegerin oder eines
Tagessiegers mittels Saalvoting**

Preisverleihung

12:40

Mittagspause

Catering von Waldland mit Produkten
aus dem Waldviertel



Programm

14:00

IMPULSE FÜR LANDWIRTSCHAFT UND LÄNDLICHEN RAUM IN NIEDERÖSTERREICH

14:05

Begrüßung und Einführung in den Nachmittag
LH-Stv. Stephan Pernkopf

14:15

BEISPIEL 1

INNOVATIV

Die Waldlandprojekte

Gerhard Zinner | Geschäftsführer der
Waldland-Firmengruppe

14:30

BEISPIEL 2

NACHHALTIG

Klimawandel im Fokus einer effizienten Ackerbaustrategie

- Manfred Weinhappel | Abteilungsleiter
Pflanzenbau, LK Niederösterreich
- Lorenz Mayr | Marktfruchtproduktion
in Steinabrunn, Gemeinde Großmugl

14:45

BEISPIEL 3

REGIONAL

Standortmanagement – Crowdfunding, Coworking und Zukunftscampus

Stefan Hackl | LEADER-Region Eisenstrasse
Niederösterreich

15:00

BEISPIEL 4

MARKTORIENTIERT

Wie wir mit unseren Kunden umgehen

Bernhard Ott | Weingut Ott, Feuersbrunn



*Kosten Sie mit uns
einen Ott'schen Wein!*

15:15

Zusammenfassung und Abschluss

15:30

Ausklang und Vernetzung



Benediktinerstift Göttweig

Moderation

Gertraud Leimüller

Netzwerk Zukunftsraum Land

Organisatorisches

Termin

Mittwoch, 10. Oktober 2018
10:00 bis 16:00 Uhr

Ort

Benediktinerstift Göttweig
Stift Göttweig 1 | Brunnensaal
3511 Furth bei Göttweig

Anmeldung

Melden Sie sich bitte – auch für den
kostenlosen Shuttledienst von und nach
St. Pölten – verbindlich bis **Mittwoch,**
3. Oktober 2018 unter folgendem Link an:
www.zukunftsraumland.at/anmelden/9544

Veranstalter

Netzwerk Zukunftsraum Land LE 14–20
Handelskai 92 / Gate 1 / 3. OG / Top. CF | 1200 Wien

Kontakt

Netzwerk Zukunftsraum Land LE 14–20
office@zukunftsraumland.at

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

oebb.at | westbahn.at
Anreise mit dem Railjet nach St. Pölten,
Weiterfahrt und Rückreise mit unserem
Shuttle-Bus (Abfahrt 09:10 Uhr am
Bahnhof St. Pölten, Rückfahrt um 16 Uhr) –
Anmeldung erforderlich!

Anreise mit dem Auto

Autobahnausfahrt St. Pölten, Bundesstraße
Richtung Krems, Beschilderung Stift Göttweig